



Die Gewinner des PK-Ratings

Auszeichnungen Die SonntagsZeitung vergibt erneut die begehrten Awards für die besten Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz.

Bereits zum 18. Mal kann die SonntagsZeitung zusammen mit der «Finanz und Wirtschaft» und Bilan die Awards für die besten Sammelstiftungen der Schweiz vergeben. Ausgezeichnet werden jene Pensionskassen, die es im Rahmen des vom Beratungsunternehmen Weibel Hess & Partner durchgeführten PK-Vergleichs an die Spitze schaffen. Den Award für die beste Anlagerendite über drei Jahre bei den teilautonomen Gemeinschafts- und Sammelstiftungen geht dieses Jahr an die Stiftung Abendrot, welche Asga und Copré auf die Plätze zwei und drei verweist. Abendrot erzielte von 2020 bis 2022 eine durchschnittliche Rendite von 2,58 Prozent. Bei den Vollversicherungen konnte keine Kasse ein positives Ergebnis erzielen. Das beste Resultat wies Pax aus mit einer durchschnittlichen Rendite über drei Jahre von minus 2,15 Prozent, gefolgt von Swiss Life (minus 2,20) und Helvetia (minus 2,48). Den Award für die höchste Verzinsung bei den teilautonomen Gemeinschafts- und Sammelstiftungen über zehn Jahre holt sich wie letztes Jahr Profond mit 3,25 Prozent vor Ascaro (2,3) und Groupe Mutuel (2,3). Bei den Vollversicherungen ging der Award für die beste Verzinsung an die Allianz.

Die Awardgewinner 2023

Für die höchste Verzinsung über 10 Jahre (2013 – 2022) Teilautonome Gemeinschafts- und Sammelstiftungen	1 Profond Vorsorgeeinrichtung 2 Ascaro Vorsorge 3 Groupe Mutuel Vorsorge-GMP
Für die höchste Verzinsung über 10 Jahre (2013 – 2022) Vollversicherungen	1 Sammelstiftung BVG der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG 2 Bâloise-Sammelstiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge 3 BVG-Sammelstiftung Swiss Life
Für die höchste Anlagerendite über 3 Jahre (2020 – 2022) Teilautonome Gemeinschafts- und Sammelstiftungen	1 Stiftung Abendrot 2 Asga Pensionskasse 3 La Collective de Prévoyance, Copré
Für die höchste Anlagerendite über 3 Jahre (2020 – 2022) Vollversicherungen	1 Pax Sammelstiftung BVG 2 BVG Sammelstiftung Swiss Life 3 Helvetia Sammelstiftung
Mystery Shopping Teilautonome Gemeinschafts- und Sammelstiftungen	1 Tellico pkPRO 2 Axa Professional Invest 3 Fondation Patrimonia
Mystery Shopping Vollversicherungen	1 Pax, Sammelstiftung BVG 2 Bâloise-Sammelstiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge 3 Helvetia Sammelstiftung
Mystery Shopping 1e-Stiftungen (Risiko- und Verwaltungskostenprämien)	1 Liberty 1e Flex Investstiftung 2 Agilis 1e Sammelstiftung 3 Finpension 1e Sammelstiftung
Servicequalität Alle Stiftungen	1 Profond Vorsorgeeinrichtung 2 Futura Vorsorge 3 Axa Professional Invest

Quelle: www.pensionskassenvergleich.ch

«Viele Kassen haben sich stark weiterentwickelt»

Josef Zopp verantwortet seit 18 Jahren das Pensionskassenrating. Der Finanzexperte über Sicherheit und Reformvorschläge.

Das schlechte Börsenjahr 2022 hat den Pensionskassen zugesetzt. Ist unsere Altersvorsorge gefährdet?

In den vergangenen Jahren haben die meisten Pensionskassen genügend Reserven gebildet und stehen dadurch weiterhin solide da. Den meisten Kassen geht es also weiterhin gut, und die Vorsorgegelder sind bei ihnen in guten Händen.

Wo liegen die Herausforderungen?

Besorgniserregender als Börsenturbulenzen sind die strukturellen Schwierigkeiten. Anpassungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen wie der zu hohe Umwandlungssatz sind längst überfällig. Die politischen Diskussionen um die Reform der beruflichen Vorsorge hat gezeigt, dass die überwiegende Mehrheit des Parlaments dies erkannt hat.

Sind Sie also zufrieden mit dem Reformvorschlag des Parlaments?

Nein. Wir können erst zufrieden sein, wenn die langfristige Stabilität des Kapitaldeckungsverfahrens in der beruflichen Vorsorge wieder hergestellt ist. Die BVG-Reform beinhaltet Verbesserungen ebenso wie Verschlechterungen. Das Parlament hat die Chance verpasst, das Pensionskassengesetz zu modernisieren. Mit einer grundlegenden Vereinfachung des Gesetzes, das den heutigen Arbeitsmodellen entspricht, hätte man das Verständnis der Versicherten verbessern und damit das Vertrauen stärken können. Nun besteht das Risiko, dass mit Einzelfragmenten innerhalb des Gesamtkompromisses ein emotionaler und vertrauensschädender Abstimmungskampf betrieben wird.

Welche Entwicklungen freuen Sie besonders?

Der Pensionskassenmarkt funktioniert. Solide finanzierte Anbieter mit guten Leistungspaketen und attraktiven Prämien profitieren. Zudem interessieren sich die Versicherten zunehmend für ihre berufliche Vorsorge. Und viele Pensionskassen haben sich stark weiterentwickelt.

65% der Originalgrösse